

Drei Arbeitslose nach „Inhouse“ eingestellt

Arbeitgeberservice des Landkreises unterstützt Unternehmen auf Arbeitnehmersuche

WILDESHAUSEN (tw/eb) ■ In Deutschland gibt es rund vier Millionen Arbeitslose. Unternehmen sollten eigentlich keine Probleme haben, Arbeitskräfte zu finden. So einfach ist es aber nicht.

Unser Beispiel: Die Firma JDL (Klaus Jarchow Dienstleistungen u. Sicherheit e.K.), ein Meisterbetrieb für Schutz und Sicherheit aus Wardenburg, benötigte Mitarbeiter, ist aber nicht fündig geworden.

Annika Jarchow, selbst Meisterin für Schutz und Sicherheit, hat daraufhin Angelika Grönheim vom Arbeitgeberservice (AGS) des

Landkreises Oldenburg angesprochen. Der AGS recherchierte interessierte Bewerberinnen und Bewerber, die danach mit Annika Jarchow intensive Infogespräche führten.

Dabei ging es vornehmlich um die anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe im Sicherheitsgewerbe sowie den für das Aufgabenfeld notwendigen Abschluss eines zertifizierten Lehrganges mit IHK-Prüfung.

Aber: Diese Eignung konnte kein Bewerber vorweisen. Darum organisierte der AGS mit Susann Petersen von der Firma PE Schutz und Sicher-

heit aus Holte-Lastrup ein Inhouse-Seminar. Nach drei Wochen endete es mit dem benötigten Abschluss, und Annika Jarchow stellte zwei Bewerber direkt ein.

Ein dritter Bewerber konnte über einen Zeitvertrag eine kurzfristige Beschäftigung aufnehmen und dabei erste Berufserfahrung sammeln.

„Durch die Einstellungen gibt es die klassische Win-Win-Situation. Wir bringen die beiden Partner – Arbeitskräfte suchende Unternehmen und die passenden Bewerber – zusammen und helfen dann halt mit Ideen oder wie in diesem Fall mit

Kontakten und einem weiterbildenden Seminar“, erklärt Angelika Grönheim (AGS).

„Es ist eine sehr fruchtbare Zusammenarbeit mit dem AGS entstanden, die vor allem unkompliziert abläuft“, kommentieren Annika Jarchow und Susann Petersen einhellig.

Darüber hinaus macht Annika Jarchow darauf aufmerksam, dass ein Praktikum in ihrem Betrieb jederzeit organisiert werden kann. Gerne können sich auch Frauen an sie wenden, um sich über Chancen in dieser Branche zu informieren.



Von links: Güntner Meenken, Angelika Grönheim (beide Arbeitgeberservice, Landkreis Oldenburg), Annika Jarchow (Firma JDL, Wardenburg) und Susann Petersen (Firma PE Schutz und Sicherheit).
Foto: Landkreis